

## Allgemeine Hinweise

### Organisation und Programmgestaltung

#### Dr. Gerhard Boecken

Leiter des Gesundheitsdienstes, Auswärtiges Amt, Berlin

#### Dr. Gunther von Laer

Leitender Medizinaldirektor a. D., Berlin

#### Dozenten:

#### Dr. Martin Alberer

Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München  
Abteilung für Infektions- und Tropenmedizin

#### Dr. Maria Böttche

Freie Universität Berlin  
Arbeitsbereich Klinische Psychologie und Psychotherapie

#### Prof. Dr. Dr. René Gottschalk

Leiter des Amtes für Gesundheit, Frankfurt

#### MDg'in Beate Grzeski

Beauftragte des Koordinierungstabes Flucht und Migration  
Auswärtiges Amt, Berlin

#### Christina Haverkamp

Yanomami-Hilfe e.V., Blumenthal

#### PD Dr. Karl-Heinz Herbinger

Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München  
Abteilung für Infektions- und Tropenmedizin

#### PD Dr. Micha Löbermann

Universitätsmedizin Rostock  
Abteilung für Tropenmedizin und Infektionskrankheiten

#### Prof. Dr. Thomas Löscher

Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München  
Abteilung für Infektions- und Tropenmedizin

#### Prof. Dr. Christian Meyer

Hamburg

#### Prof. Dr. Emil C. Reisinger

Universitätsmedizin Rostock  
Abteilung für Tropenmedizin und Infektionskrankheiten

#### Prof. Dr. Dr. Jonas Schmidt-Chanasit

Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin, Hamburg

#### Prof. Dr. Martina Sester

Universitätsklinikum des Saarlandes  
Abteilung für Transplantations- und Infektionsimmunologie

#### Dr. Florian Steiner

Charité Campus Virchow-Klinikum, Berlin  
Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Infektiologie und Pneumologie

#### Prof. Dr. August Stich

Tropenmedizinische Abteilung, Missionsärztliche Klinik gGmbH  
Würzburg

#### Prof. Dr. Cord Sunderkötter

Universitätsklinikum Münster, Klinik für Dermatologie und Venerologie

#### Dr. Bettina Vadera

Chief Executive & Medical Director  
AMREF Flying Doctors, Nairobi

#### Dr. Klaus Jürgen Volkmer

Buchholz

#### Prof. Dr. Ulrich Wagner

Universität Marburg, Fachbereich Psychologie

#### Dr. Sabine Walter

Auswärtiges Amt, Regionalarztstelle Accra

#### Dr. Karsten Wegner

Flottenarzt, Leiter des Sanitätszentrums Kropf

#### Dr. Mechthild Wenk-Ansohn

bzfo-Behandlungszentrum für Folteropfer Berlin e. V.

Die **Regionalärzte und Regionalärztin** des Auswärtigen Amtes sind bei der Veranstaltung anwesend und stehen Ihnen **während der Pausen** für Fragen zu ihrer Region zur Verfügung.

Das sind:

Dr. Wiesenbacher, Nairobi • Dr. Klose, Jakarta •  
Dr. Stumpfenhorst, New Delhi • Dr. Meyer, Moskau  
Dr. Englisch, Mexiko-Stadt • Dr. Schmidt, Pretoria  
Dr. Klinnert, Kairo • Frau Dr. Walter, Accra • Dr. Winkler, Peking

**Auch in diesem Jahr möchten wir wieder eine Spendenaktion für ein humanitäres Projekt unterstützen und hoffen auf Ihre freigiebige „Anteilnahme“!**  
**Konkrete Informationen hierzu erhalten Sie rechtzeitig zu Beginn des Symposiums!**

### Das XXI. Symposium Reise- und Impfmizin – Internationale Gesundheit wird unterstützt von:

(Stand bei Drucklegung)

- Abbott GmbH & Co. KG
- ADAC Ambulance Service
- Almirall Hermal GmbH
- Ärztekammer Berlin
- Bosch + Sohn GmbH & Co. KG
- Brettschneider GmbH
- CRM Centrum für Reisemedizin GmbH
- GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
- GPK Ges. für medizinische Prävention u. Kommunikation mbH
- Innosan GmbH
- MAICO Diagnostics GmbH
- MVZ Labor Limbach Berlin GbR
- ndd Medizintechnik AG
- Nobite GmbH
- Oculus Optikgeräte GmbH
- Pfizer Pharma GmbH
- R-Biopharm AG
- R. Cegla GmbH & Co. KG
- Sanofi Pasteur MSD GmbH
- synlab Holding Deutschland
- Tropicare Deutschland GmbH

Offenlegung der Unterstützung mit Stand gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Absatz 5): Abbott GmbH & Co. KG (1.200), GlaxoSmithKline GmbH (2.190), Pfizer Pharma GmbH (1.642,50), Sanofi Pasteur MSD GmbH (2.190), Synlab Holding Deutschland (2.190), Tropicare Deutschland GmbH (1.850), Almirall Hermal GmbH (2.080)

#### Veranstalter und Organisation:

RG GmbH | Gesellschaft für Information und Organisation mbH  
Wurmstr. 55, 82166 Gräfelfing, Tel.: 089 / 89 89 948-0,  
Fax: 089 / 89 80 99 34. Weitere Informationen und nützliche Links zum Thema auch im Internet unter [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de)

#### Zertifizierung

Für diese Fortbildung wurden die Punkte bei der Ärztekammer Berlin beantragt. Tag 1: 8 Punkte, Tag 2: 6 Punkte.

Bitte bringen Sie Ihren **Fortbildungs-Barcode** mit. Eine **Teilnahmebestätigung** erhalten Sie vor Ort! **Anmeldung** bis 12.04.2016 nur online möglich unter:

[www.rg-web.de](http://www.rg-web.de)

#### Mitveranstalter und wissenschaftliche Leitung:

- Auswärtiges Amt Berlin - Gesundheitsdienst
- Ärztekammer Berlin
- Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit e.V. (DTG)



## Auswärtiges Amt

## Internationale Gesundheit

### XXI. Symposium

### Reise- und Impfmizin 2016

**22. - 23. April 2016**

## Auswärtiges Amt

- **Weltsaal** -

**Konferenzeingang**

**Unterwasserstr. 10**

**10117 Berlin**

## Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein Jahr ist vergangen, und schon wieder bietet sich uns eine prall volle Agenda:

*Ebola* auf dem Rückzug, *Flüchtlingsströme* nach Deutschland, *Zika-Virus* in Zeiten der Olympiade, *MERS* und anderes – und kaum jemand schaut so recht auf Influenza oder Malaria? Ein vermeintliches Drama jagt das andere und wir Reisemediziner tun gut daran, uns die Fakten anzuschauen.

Im Grunde ist vieles so, wie es schon immer war:

- die meisten riskanten Reisen gehen an Orte, wo man eigentlich nicht hingehört und wo man sich falsch benimmt (Zielauswahl und transkulturelle Inkompetenz),
- viele Erreger erreichen zwar die Medien, aber unsere Klientel kaum;
- dass wir bei Flüchtlingen und Migranten auch ein reisemedizinisches Problem sehen, beruht auf unserer globalen Sicht: ein Reisender ist per Definition jeder, der sein vertrautes Umfeld verlässt. Denn er / sie ist nicht mehr geborgen und begegnet vor Ort neuen Gefahren. Die Gründe für die Reise spielen dabei für die Definition keine Rolle.

Also, was gibt es konkret Neues? Was bewegt uns fachlich im Frühjahr 2016? Und wo verschleiert uns vielleicht Empathie oder transkulturelle Defizite den sachlichen Blick? Das Programm weist die Themen aus, bei denen wir denken, dass Information und Diskussion uns allen gut tut.

Spezifische Bezüge zu den Flüchtlingen finden sich besonders in den Vorträgen am Samstag. In diesen Zeiten gibt es Gründe genug, als Reisemediziner hellwach zu reagieren, und z.B. die eigene transkulturelle Kompetenz aufzufrischen: Mit welcher Hand übergibt man eigentlich einem Afghanan die Medikamente? Schauen wir auf diejenigen, die aus Not und Vertreibung zu uns kommen und auf ihre medizinischen Bedürfnisse: hier sind neben den seelischen Traumata in erster Linie klassisch- allgemeinmedizinische, pädiatrische und gynäkologische Versorgung gefragt. *Seelisches* Leid können wir bei fremder Sprache und Kultur nur schwer professionell beherrschen; *Somatisches* kann, muß aber nicht einfacher sein. Es wäre ein Armutszeugnis, wenn die medizinische Versorgung unserer *Gäste auf Zeit* fachlich, finanziell und organisatorisch nicht gesichert würde.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, neu ist leider auch die Teilnahmegebühr!

Sie haben es bemerkt und wir danken Ihnen, dass Sie trotzdem kommen wollen. Die Sponsorenliste ist gerade im letzten Jahr durch Firmenübernahmen entscheidend geschrumpft, und so standen wir wehrlos - und konnten nicht anders! Denn ein Griff in den Steuertopf steht uns für das Symposium nicht zu, und das ist auch gut so.

Wir hoffen auf Gewöhnung auf Ihrer Seite, und u.a. die Fortbildungspunkte sind für Sie jauch ein Wert.

Wir danken besonders der *Berliner Ärztekammer*, die uns mit einem Betrag erstmalig auch finanziell mit unterstützt.

So bleibt uns nur, Ihnen und uns ein lebhaftes und lehrreiches Treffen zu wünschen: bringen Sie sich ein, nutzen Sie die Diskussionsmöglichkeiten auch mit den Regionalärzten und der Regionalärztin in den Pausen, nehmen Sie uns die neuen Gebühren nicht übel und bleiben Sie interessiert an der Tropen- und Reisemedizin und an den reisemedizinischen Patienten.

Ihr

Gerhard Boecken

Gunther von Lae

## Freitag, 22. April 2016

- 09.00-10.00 Eintreffen, Tee, Kaffee, Industrieausstellung**
- 10.00-10.05 Eröffnung und technische Hinweise**  
Dr. Boecken, Dr. von Laer
- 10.05-10.25 Begrüßung durch**  
Herrn Staatssekretär Steinlein  
Auswärtiges Amt  
Herrn Dr. Jonitz  
Präsident der Ärztekammer Berlin

### Block I Psyche und Flucht

Moderation: Fr. Dr. Bellinger, PD Dr. Fliege

- 10.30-10.55 Flucht und Migration: Aktuelle Entwicklungen - Arbeit des Koordinierungsstabes am Auswärtigen Amt**  
Fr. MDg'in Grzeski
- 11.00-11.25 Wahrnehmung der aktuellen Flüchtlingssituation aus sozialpsychologischer Perspektive**  
Prof. Dr. Wagner
- 11.30-11.55 Traumafolgestörungen und psychotherapeutische Ansätze bei Patienten aus Kriegs- und Krisengebieten**  
Fr. Dr. Böttche
- 12.00-12.25 Versorgung traumatisierter Flüchtlinge und Migranten am Behandlungszentrum für Folteropfer Berlin**  
Fr. Dr. Wenk-Ansohn

- 12.30-13.15 -- Mittagspause --**  
Stand Gesundheitsdienst – 9 Regionalärzte  
beantworten Ihre Fragen

### Block II Neue und alte Viren

Moderation: Dr. Sasse, Dr. Klinnert

- 13.15-13.40 Geflügelte Tiger und bunte Hörnchen: Sind exotische Viren und Wirte in Deutschland auf dem Vormarsch?**  
Prof. Dr. Dr. Schmidt-Chanasit
- 13.45-14.10 Hepatitis C – Ein Ende ohne Schrecken?!**  
PD Dr. Löbermann
- 14.15-14.40 Die Geschichte vom weinenden Kamel - MERS update**  
Prof. Dr. Dr. Gottschalk

- 14.45-15.15 -- Kaffeepause --**  
Stand Gesundheitsdienst – 9 Regionalärzte  
beantworten Ihre Fragen

### Block III Reisemedizin und Special Guest

Moderation: Dr. Boecken, Dr. Winkler

- 15.15-15.40 Luftrettung in Ostafrika – AMREF Flying Doctors**  
Fr. Dr. Vadera
- 15.45-16.10 Abenteuer Diagnose – Klinische Fallbeispiele aus Tropen- und Reisemedizin**  
Dr. Volkmer
- 16.15-16.40 Special Guest – Venezuela Erfahrungen med. Versorgung indigene Bevölkerung**  
Fr. Haverkamp
- 16.45-17.15 -- Kaffeepause --**  
Stand Gesundheitsdienst – 9 Regionalärzte  
beantworten Ihre Fragen

### Block IV Seuchen und Prävention

Moderation: Dr. Wex, Dr. Schmidt

- 17.15-17.40 Impfungen 2016 – was ist Standard, was gibt es Neues?**  
Dr. Alberer
- 17.45-18.10 Malaria-Prophylaxe und Therapie update**  
Dr. Steiner
- 18.15-19.00 Im Reich der Seuchen - Influenza**  
Prof. Dr. Meyer

## Samstag, 23. April 2016

- 08.00-09.00 Eintreffen, Tee, Kaffee, Industrieausstellung**

### BLOCK V Flüchtlinge in Deutschland (I) Versorgung, Erkrankungen

Moderation: Dr. von Laer, Dr. Englisch

- 09.00-09.25 Chancen und Chaos bei der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen in Deutschland**  
Prof. Dr. Stich
- 09.30-09.55 Erstaufnahme Flüchtlinge in Mecklenburg-Vorpommern**  
Prof. Dr. Reisinger
- 10.00-10.25 25° an Oberdeck, zu warm oder zu kalt?**  
Dr. Wegner
- 10.30-10.55 Skabies – müssen wir Ausbrüche befürchten und was sagen die neuen Leitlinien**  
Prof. Dr. Sunderkötter
- 11.00-11.25 Altweltliche Leishmaniasis aus dem Nahen Osten**  
Dr. Boecken
- 11.30-12.00 -- Kaffeepause --**  
Stand Gesundheitsdienst – 9 Regionalärzte  
beantworten Ihre Fragen

### Block VI Flüchtlinge in Deutschland (II) Erkrankungen, Diagnostik

Moderation: Dr. Wiesenbacher, Dr. Boecken

- 12.00-12.25 Spektrum importierter Infektionskrankheiten bei Reiserückkehrern und Migranten**  
PD Dr. Herbinger
- 12.30-12.55 Läuserückfallfieber und andere Rickettsiosen und Borreliosen**  
Prof. Dr. Löscher
- 13.00-13.25 Moderne Diagnostik der latenten Tuberkuloseinfektion**  
Fr. Prof. Dr. Sester
- 13.30-13.55 Aktuelle klinische Fälle aus der tropenmedizinischen Praxis**  
Fr. Dr. Walter
- 14.00 Zusammenfassung und Verabschiedung**  
Dr. Boecken

## Anmeldung

Die Anmeldung ist ausschließlich über das Internet möglich.

[www.rg-web.de](http://www.rg-web.de)

Sie erhalten nach der Eingabe Ihrer Daten umgehend eine Registrierungsbestätigung an Ihre E-Mail-Adresse gesandt, welches Ihre Registrierung und die korrekte Übermittlung Ihrer Daten für die Bundespolizei bestätigt. Ihre Rechnung erhalten Sie als PDF-Datei in einer separaten E-Mail zugeschickt.

## Preise

Kongressticket 2 Tage (22./23.04.2016)	40,00 € (inkl. MwSt.)
Kongressticket Freitag (22.04.2016)	25,00 € (inkl. MwSt.)
Kongressticket Samstag (23.04.2016)	25,00 € (inkl. MwSt.)
Studententicket	kostenfrei

### Wichtige Hinweise:

- ✓ **Anordnung der Bundespolizei: Einlass nur nach vollständiger online-Anmeldung (auch Begleitpersonen!) Verzichten Sie bitte auf Mitnahme von Taschen/Handgepäck**
- ✓ **Einlasskontrollen erfolgen durch die Bundespolizei**
- ✓ **Bitte Personalausweis mitführen**

Bitte beachten Sie, dass **keine Parkplätze** zur Verfügung stehen. Nutzen Sie bitte die öffentlichen Verkehrsmittel (U-Bahnhof: U2-Hausvogelplatz).

